

Die IBS gGmbH ist ein Tochterunternehmen der AWO Thüringen. Unter ihrem Dach werden seit vielen Jahren Bundes- und Landesprojekte im Migrationsbereich umgesetzt. In Thüringen sind wir ein starker Partner für öffentliche und privatwirtschaftliche Akteure. Wir bieten eine fachorientierte interdisziplinäre Teamstruktur, die Entwicklung und Eigenverantwortung fördert und schätzt.

Die Qualifizierungsprojekte „Wege in die Pflege“ und „Qualifizierung Gesundheitsberufe“ suchen zum 01.08.2019

eine Fachdozentin/ einen Fachdozenten

mit einem Umfang von 30 Wochenstunden (20 Stunden befristet bis zum 31.12.2021, 10 Stunden befristet bis zum 31.12.2020 - Verlängerung ggf. möglich).

Zu den Projekten

Das Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH (IBS) hat im Zeitraum von Juni 2017 bis April 2018 bereits zwei Qualifizierungen „Wege in die Pflege“ über das IQ Landesnetzwerk Thüringen durchgeführt und erprobt. Seit 01.06.2018 wird das Projekt im Landesprogramm „Arbeit für Thüringen“ (LAT) vorerst bis zum 31.12.2021 gefördert. Das Projekt wendet sich an Menschen mit Migrationshintergrund auch ohne formalen Bildungsabschluss, die sich für eine Arbeit in der Pflege interessieren. Sie werden zur Betreuungs-, Service- und Pflegehilfskraft nach §§ 43b, 45a, 53c SGB XI qualifiziert mit dem Ziel einer Arbeitsaufnahme in diesem Bereich oder der Aufnahme einer weiterführenden Ausbildung als Pflege(fach)kraft.

Im IQ Projekt „Qualifizierung Gesundheitsberufe“ werden seit 2015 Menschen mit Migrationshintergrund und einem im Ausland erworbenen Abschluss als Gesundheits- und Krankenpfleger/-in in einem Anpassungslehrgang nachqualifiziert und auf die Fachkenntnisprüfung vorbereitet, so dass sie die berufliche Anerkennung in Deutschland erhalten. Das Projekt wird vorerst bis 31.12.2020 gefördert.

Konkret erwarten Sie folgende Aufgaben

- Unterrichtstätigkeit im Rahmen der Qualifizierung und im Einzelcoaching
- Organisation und Begleitung der Praxisphase
- Unterstützung bei der Vermittlung in Arbeit/Ausbildung
- Individuelle Teilnehmerförderung durch Coaching während des Einstiegsprozesses in die Arbeit
- Mitwirkung bei der Akquise und Auswahl der Teilnehmer*innen
- Mitwirkung bei Weiterentwicklung und Vernetzung des Projektes

Wir bieten Ihnen:

- Bezahlung nach AWO Thüringen Tarif (VG 9 – Stufe entsprechend Vorerfahrung)
- abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- Mitarbeit in einem harmonischen und achtsamen Team, das die Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen schätzt und fördert
- eine familienfreundliche Unternehmenskultur

Ihr Profil:

- Abschluss in der Pflegepädagogik oder vergleichbare Qualifikation
- Fachkenntnisse im Bereich Gesundheits- und Krankheitslehre, Altenpflege und Betreuung
- Erfahrungen im Unterrichten
- Erfahrungen in der Erwachsenenbildung und Beratung wünschenswert

Interkulturelle Sensibilität und Empathie sind in unserem Beschäftigungsfeld eine Grundvoraussetzung. Mitbringen sollten Sie darüber hinaus Einsatzbereitschaft und Engagement sowie die Fähigkeit, Ihren Arbeitsalltag selbst zu strukturieren und zu organisieren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit ausführlichen Unterlagen inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse. Bitte senden Sie diese bis zum **14.07.2019** bevorzugt per E-Mail mit Dateianhang in einem pdf-Dokument an den unten stehenden Kontakt.

Hinweis: Beachten Sie bitte, dass uns per E-Mail eingehende Bewerbungen wegen automatisierter Filterregeln zur Virenabwehr unter Umständen nicht oder zu spät erreichen. Dateianhänge im „ZIP-Format“ sowie Dateiformate, die „Makros“ enthalten, werden aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet.

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement (IBS) gGmbH
Christiane Renda und Anett Reiche
Wallstraße 18
99084 Erfurt
info@ibs-thueringen.de

Für Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter: 0361 / 511500 10

Wir weisen Sie darauf hin, dass Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber*innen nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden. Sollten Sie die Rücksendung Ihrer postalisch eingereichten Unterlagen dennoch wünschen, so ist ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen. Entstehende Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.

Erfurt, 02.07.2019